

Notfallbeatmung mit dem OXYLATOR®

OXYLATOR® EMX/HD



Nach dem Öffnen der Sauerstoffflasche, den Beatmungsdruck für die Maskenbeatmung auf **20 cmH₂O (EMX)** bzw. **15 cmH₂O (HD)** einstellen.



Den Bedienknopf des OXYLATOR® drücken und eine ¼ Umdrehung nach rechts drehen.



Maske dicht aufsetzen und mit Doppel-C-Griff oder Esmarch-Handgriff fest andrücken. Der Beatmungszyklus beginnt.

Rhythmisches „Klacken“ oder ein „Schnarren“ des OXYLATOR® bedeutet ungenügende Kopfüberstreckung oder Atemwegsverlegung.



Ist die Inspirationszeit länger als 2 Sekunden, auf manuelle Beatmung umstellen.

Manuelle Beatmung durch Drücken und Entlasten des Bedienknopfes.

Eine Sekunde drücken des Bedienknopfes entspricht 500 ml Sauerstoffbeatmung.



Beim intubierten Patienten kann der Beatmungsdruck entsprechend angepasst werden. Druckeinstellung:

- **EMX: 20 bis 45 cmH₂O**
- **HD: 15 bis 30 cmH₂O**



In Kombination mit Kapnometrie kann die Beatmung mit dem OXYLATOR® EMX bzw. HD an den Patienten angepasst werden.



Manuelle Beatmung beim intubierten Patienten durch Drücken und Entlasten des Bedienknopfes.

Eine Sekunde drücken des Bedienknopfes entspricht 500 ml Sauerstoffbeatmung.